

Pressemitteilung

Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

Dr. Edmund von Pechmann

02.02.2004

<http://idw-online.de/de/news75309>

Buntes aus der Wissenschaft, Wissenschaftliche Tagungen
Biologie, Geowissenschaften, Informationstechnik
überregional

Pressemitteilung 16/2004

Am 11. und 12. Februar wird das 3. Statusseminar des Stipendienschwerpunktes "Die südliche Ostsee und ihre Küsten im Wandel" der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) in Rostock stattfinden. Hintergrund des Schwerpunktes sind 15 Promotions- sowie 1 Habilitationsvorhaben von jungen Wissenschaftlern der Universitäten Kiel, Rostock und Greifswald.

Die Küste als Schnittstelle zwischen Land und Meer ist ein vom Menschen mehr oder weniger stark überprägter Naturraum. Dieser unterliegt dabei sowohl natürlichen wie auch anthropogen induzierten Veränderungen unterschiedlicher Dauer, Intensität und Auswirkung. Die Erforschung des Nebeneinanders und Zusammenwirkens solcher Faktoren kann zu einem besseren Verständnis der anthropogenen Einflußnahme auf die Ökosysteme der Küste beitragen und somit die wissenschaftliche Grundlage für deren Schutz und eine nachhaltige Nutzung sein. Die Komplexität der Systeme verlangt dabei einen interdisziplinären Forschungsansatz. Diesem folgend, umfassen die Einzelprojekte des Schwerpunktes Themen der Bio-, Geo- und Sozialwissenschaften.

Der Schwerpunkt wurde bereits im Jahr 2000 eingerichtet, so daß in diesem 3. Statusseminar die Untersuchungsergebnisse der einzelnen Forschungsvorhaben im Vordergrund stehen. Die Vorträge der Stipendiaten finden jeweils von 11:00 bis ca. 17:00 statt. Tagungsort ist das Internationale Begegnungszentrum Rostock e.V. in der Bergstraße 7a. Die von den Universitäten Kiel, Rostock und Greifswald vorbereitete Veranstaltung ist für Interessenten aller Gebiete offen. Weitere Informationen können über folgende Email-Adresse erhalten werden:
peter.frentzel@biologie.uni-rostock.de.